



**WSV.de**

Wasserstraßen- und  
Schifffahrtsverwaltung  
des Bundes

## Pressemitteilung

**Wasserstraßen-Neubauamt  
Heidelberg**

Vangerowstraße 20  
69115 Heidelberg  
[www.wna-heidelberg.wsv.de](http://www.wna-heidelberg.wsv.de)

# Ersatzneubau Wehr Wieblingen Ankündigung von Rammarbeiten

vom 17.09.2020

**Christian Zobel**

Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon +49 6221 507-491  
[pressestelle.wna-heidelberg@wsv.bund.de](mailto:pressestelle.wna-heidelberg@wsv.bund.de)

Die Firma Rheinhold Meister Wasserbau GmbH führt ab dem 05.10.2020 im Auftrag des Wasserstraßen-Neubauamts Heidelberg (vormals Amt für Neckarausbau Heidelberg) Baugrunderkundungen durch.

Die Baugrunderkundungen, zu denen auch Proberammungen von Spundbohlen gehören, finden im Oberwasser der Wehranlage Wieblingen statt und werden voraussichtlich zwei Monate dauern. Die lärm- und erschütterungsrelevanten Arbeiten finden in diesem Zeitraum für ca. 14 Tage statt.

Die schall- und erschütterungsrelevanten Arbeiten werden durch Messungen des Fachbüros Fichtner Water & Transportation GmbH sowie der Bundesanstalt für Wasserbau begleitet.

Die Messungen dienen der Überwachung der zulässigen Grenzwerte. Droht hier eine Überschreitung, werden die Arbeiten eingestellt, damit keine gesundheitlichen Schäden wie auch Sachschäden auftreten können.

Die Untersuchungen dienen der Gewinnung von Erkenntnissen über den Baugrund. Diese werden für den in ein paar Jahren stattfindenden Neubau des Wehres Wieblingen benötigt.

Der geplante Neubau soll das fast 100 Jahre alte Bauwerk ersetzen, denn das jetzige Stauwehr ist nicht mehr wirtschaftlich zu sanieren.

Die Wehranlage Wieblingen, mit ihrem zugehörigen Wehrsteg, wurde 1925 fertiggestellt. Sie reguliert den Wasserstand zwischen dem Neckarkanal Wieblingen und dem Wehr am Karlstor und dient so dem Hochwasserschutz von Heidelberg.

